

Grazer Zeitung vom 4. Juli 2003, Stück 27, Nr. 242

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **16. Juni 2003** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Auffen in der Gemeinde Großhart** (politischer Bezirk Hartberg)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl.Nr. 70/1970, zuletzt in der Fassung LGBl.Nr. 90/1999, wird verordnet:

### § 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Auffen in der Gemeinde Großhart** umfasst:

1. die *Gemeinde Großhart*;
2. von der *Gemeinde Hartl* die Häuser Nr. 1-4, 6-19, 118-125, 129, 140, 142, 143, 154, 186-188, 195, 201 und 217;
3. von der *Marktgemeinde Kaindorf* die Häuser Nr. 27, 66-70, 72, 73 und 81 der KG. Kopfung.

### § 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 2 und 3 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

### § 3

- (1) Diese Verordnung tritt **mit dem der Kundmachung folgenden Tag, das ist der 5. Juli 2003**, in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 6. Juni 1994, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 294/1994, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:  
Landeshauptmann Waltraud Klasnic